gebäude
netzwerk
initiative

GNI-Newsletter

Aktuelles von der Gebäude Netzwerk Initiative

1/22

Inhaltsverzeichnis

Vernetzung

Agenda - Der Weg zu smarteren Gebäude und GV 04
Feierabend Seminar: Sportzentrum Kerenzerberg 05
Agenda – Save the Date: 25 Jahre + GNI in Zürich 06
Agenda – Partner veranstalten – IFMA Spolight 14
Agenda – Partner veranstalten – Elektroplanertag 2022 15
Agenda – Partner veranstalten – Gebäudetechnik-Kongress 2022 15

Wissen

Agenda – Kurs IoT im Gebäude Praxis – Technik 07
Agenda – Kurs IoT – Neue Rollen für Planer und Bauherren 08
Ausbildung – CAS IoT + digital Ecosystem 09
Weiterbildung: Kurs Projektleiter-/in Gebäudeautomation 11
Wissen über die Betriebsoptimierung 12
Broschüre IoT – Wussten Sie das? Auszug aus dem Inhalt 13
Die FHNW meldet 17

Energie

Betriebsoptmierung: Melden Sie uns Ihre Erfolge 12

Quelle der Bilder: iStock und zur Verfügung gestellte Fotos.

Sehr geehrte Mitglieder und Interessenten der GNI
Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Endlich wieder normale Anlässe!
Es ist uns eine grosse Freude, Ihnen diesen Newsletter zukommen zu lassen. Sie finden darin Informationen über unsere nächsten Veranstaltungen in physischer Form sowie über die unserer Partnerverbände. Wir alle hoffen, dass die Rückkehr zur Normalität endgültig ist.

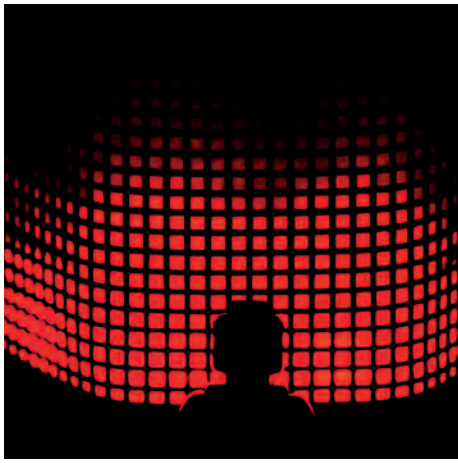
Die GNI-Generalversammlung findet dieses Jahr am 12. Mai an der ETH Zürich statt und wir freuen uns darauf, Sie dort zahlreich begrüssen zu dürfen. Wir werden dort mit Vergnügen empfangen und mit einem besonders interessanten Vorprogramm eingestimmt. Es wird auch eine Gelegenheit sein, die Person zu entdecken, die ab Januar die Verantwortung der Geschäftsstelle übernehmen wird. Die Überlegungen des Vorstands zur Zukunft der GNI werden ebenfalls vorgestellt.

Information, Ausbildung und Nachwuchssicherung gehören zu den Themen, die wir in den letzten Jahren immer wieder in den Vordergrund gestellt haben, und wir möchten Sie an die Ausbildungsmöglichkeit zum Projektleiter Gebäudeautomation erinnern, die von der GNI initiiert wurde. Ihre Mitarbeiter könnten eventuell davon profitieren.

Eine weitere gute Nachricht ist, dass die IoT-Kurse wiederaufgenommen werden. Die Kursbesucher, sind sich einig: Es sollten mehr Leute davon profitieren können. Erzählen Sie es weiter!

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen.

Pierre Schoeffel
Leiter der Geschäftsstelle



Wissen

Vernetzung

Energie

Agenda

Der Weg zu smarteren Gebäuden

Forschung, Innovation, Impulse

Seminar mit anschliessender Generalversammlung

12. Mai 2022

Zeit: Empfang ab 13.30 Uhr
Start des Vorprogramms: 14.00 Uhr
Start der GV: 16.00 Uhr
Ort: ETH Hönggerberg

Programm der Generalversammlung:

- Jahresbericht
- Bericht der Projektgrupen
- Jahresabschluss 2021
- Neue Geschäftsstelle der GNI ab 2023
- Budget 2022
- Aktivitäten, Ausblick

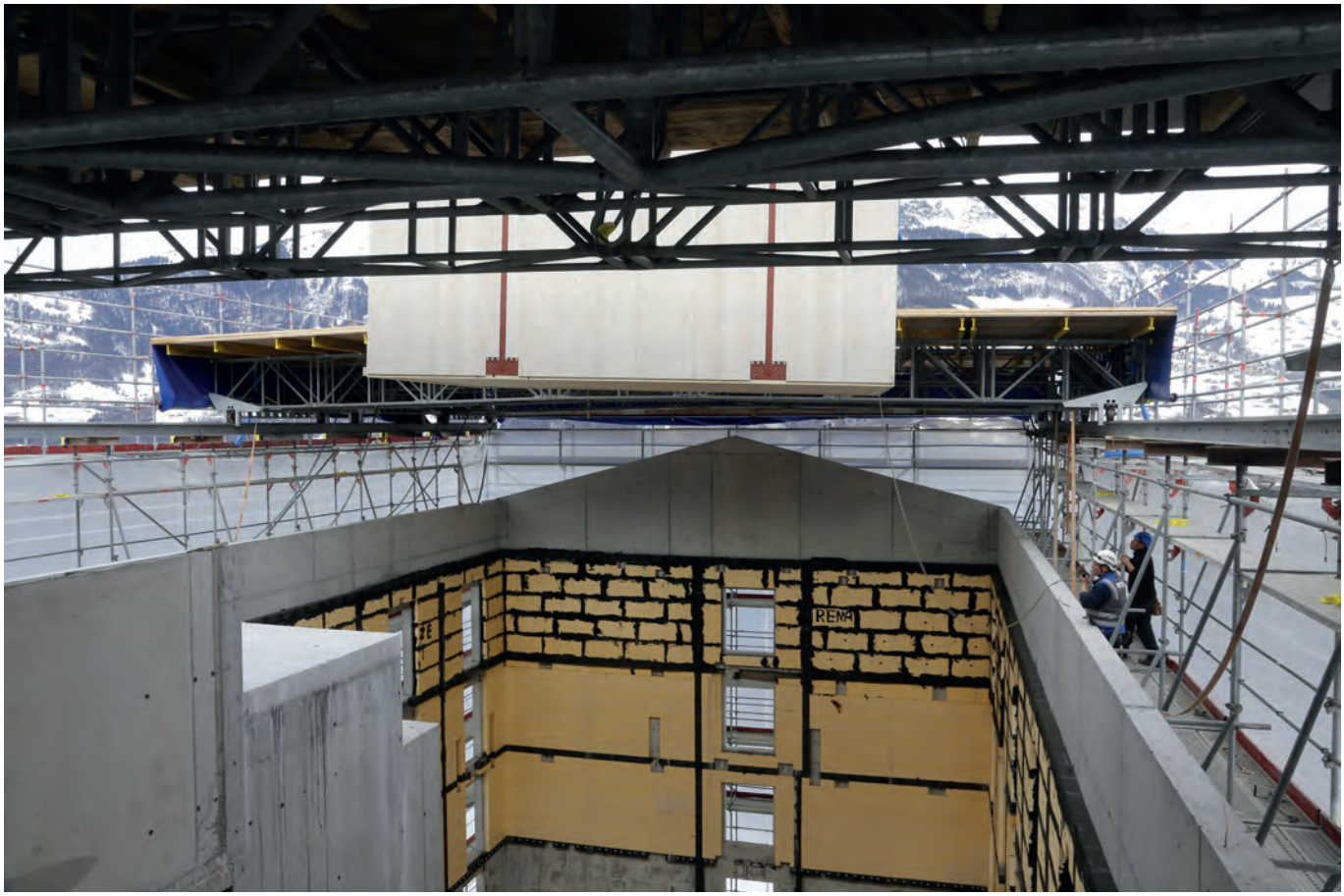
Wir wollen ein Zeichen setzen

Nach zwei Jahren, in denen es schwierig war, Veranstaltungen mit physischer Anwesenheit der Teilnehmer zu organisieren, kehren wir nun mit einem besonderen Event zum regulären Ablauf zurück.

Wir werden an der ETH mit einem spannenden, speziell für uns zusammengestellten Programm empfangen, in dem es um Zukunftsvisionen und Innovationen im Bereich der Gebäudeautomation und der Energienutzung geht. Details erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt.

Im Anschluss an die Referate und eine originelle Besichtigung, werden wir die Generalversammlung der GNI durchführen. Alle Seminarteilnehmer sind dazu eingeladen.
Der Präsident Sven Kuonen und die Vorstandsmitglieder werden Ihnen unsere Zukunftspläne vorstellen und die Person, die ab Januar 2023 die Leitung der Gebäude Netzwerk Initiative übernehmen wird.

Save the date



Wir waren ganz oben auf dem Gerüst für Sie, um die Bauarbeiten zu filmen. Das war sportlich!

Sportzentrum Kerenzerberg
Feierabendseminar

24.05.2022: 17.00 - 18.30 Uhr

Programm folgt

Anmeldung auf www.g-n-i.ch/Rubrik Seminare

See you soon

Save the date

25 Jahre+ GNI

Networking – Treffen in Zürich

30.06.2022: Nachmittag & open End

Wir laden Sie zu einem Verbandstreffen in Zürich ein, um die 25 Jahre+ der GNI würdig zu feiern.
Thema des Tages: Zünfte und Networking.
Nehmen Sie an einer Führung teil, auf der die Entstehung der Zürcher Zünfte erläutert wird, ebenso deren Bedeutung für Zürich. Wir sorgen für einige Überraschungen.

Heute wie früher ist es wichtig, sich zu vernetzen und zu begegnen!

Im Anschluss an den Rundgang laden wir unsere Mitglieder ein, einen gemeinsamen Abend im Restaurant Zunfthaus zur Waag zu verbringen.
Der Abend ist für die GNI-Mitglieder kostenlos.

Melden Sie sich sofort an!
www.g-n-i.ch, Rubrik Seminare

Agenda – Wiederholung - GNI-Ausbildung

Kurs IoT im Gebäude

Praxis - Technik

Ganztägiger Vertiefungskurs

18. Mai 2022

Zeit: 09.00 - 17.00 Uhr
Ort: STF Winterthur
Schlosstalstrasse 95, Winterthur

Eintritt:	GNI-Mitglieder	CHF 360.-
	Verbandsmitglieder	CHF 400.-
	Nicht-Mitglieder	CHF 480.-

Anmeldung: www.g-n-i.ch/

Konkrete Anwendungsbeispiele mit den entsprechenden Erklärungen

Ein Kurs von Praktikern für Praktiker

Programmübersicht:

- Was braucht es auf der Ebene "Technik"? Welche Kompetenzen? Welche Partner?
- Befähigung der Mitarbeiter und Zugang zu Kunden - Wichtig sind IT-Kenntnisse

Die IoT-Kurse der GNI werden durch folgende Mitglieder unterstützt.

Gold:

ABB Technikerschule – Technik. Informatik. Wirtschaft. Management
LOYTEC – A Delta Group Company
AVELON
SAUTER – Für Lebensräume mit Zukunft.
BÜHLER + SCHERLER – Ingeniös aus Leidenschaft
SIEMENS

Silber:

binatec ingenieure ag
LEICOM
GRIVIX
VISCOM ENGINEERING
rebico

Agenda – Wiederholung - GNI-Ausbildung

IoT im Gebäude

Neue Rollen für Planer und Bauherren

Vertiefungskurs

8. Juni 2022

Zeit: 13.00 - 16.30 Uhr
Ort: Time Lounge, Bahnhof Zürich

Eintritt:	GNI-Mitglieder	CHF 180.-
	Verbandsmitglieder	CHF 200.-
	Nicht-Mitglieder	CHF 240.-

Anmeldung: www.g-n-i.ch/

Inhalt des Kurses
Wie verändern sich die Bauprozesse und Businessmodelle

- Erfahrungen von innovativen Bauherren und Planern aus erster Hand
- Was bringt mir IoT?
- Neue Businessmodelle
- Co-Creation Prozesse
- Mut zur Umsetzung mit konkreten Usecases
- Die Ausschreibung von morgen
- Rollen der MarktteilnehmergebäudenetzwerkinitiativeTechnologie, Kommunikation, Technik

Wir haben einen originellen Ort für Sie ausgesucht

CAS Internet of Things (IoT) and Digital Ecosystem

Ihr Nutzen

Profil und Inhalt

Das CAS Internet of Things and Digital Ecosystemrichtet sich an Führungskräfte und Fachpersonal mit Führungsaufgaben, die das Funktionieren neuer Technologien verstehen, bewerten, ihr Potential für das Unternehmen abschätzen, Lösungen entwickeln sowie den Einsatz im Unternehmen steuern wollen. Teilnehmende können tief in das Thema IoT und digitale Ökosysteme eintauchen und verstehen, welche neuen, datengetriebenen Geschäftsmodelle und neue Wertschöpfungsquellen sich damit erschliessen lassen. Es werden die heute dringend nötigen Fach-und Methodenkompetenzen vermittelt, um Unternehmen und Mitarbeitende für die Zukunft zu rüsten.

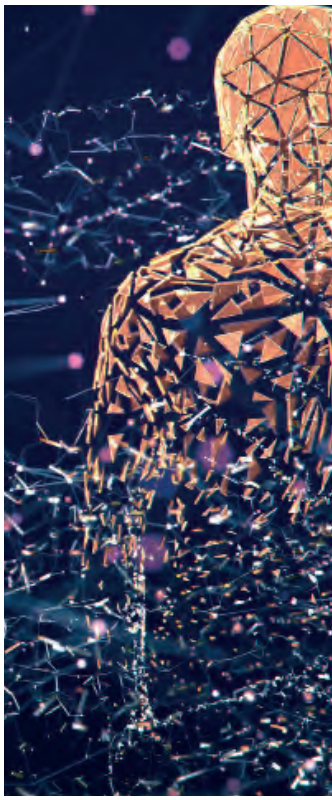
Lerninhalte

• Smarte Services, Smart Building, Smart City & Mobility, Industrie 4.0
• IoT-Plattformen, Marktübersicht
• Big Data, Analytics, AI und MachineLearning
• Standardisierung, Verschlüsselung und Cyber-Security
• Digitale Transformation, neue Geschäftsmodelle, Everything as a Service (Xaas), Agile Architektur
• Design Thinking, Business Modelling,
• Digitale Ethik, Nachhaltigkeit, Rechtliche Herausforderungen und Datenschutz
• Praxisaustausch mit jungen sowie bereits etablierten Unternehmen in der Schweiz (Swisscom, Schindler etc.) und in Berlin
• Vertiefungsmodule in IoT oder digitalen Ecosystem
• Entwicklung einer eigenen IoT-Idee

HSLU Informatik - CAS Internet of Things.mp4 on Vimeo
Mehr Information hier

Beruf Projektleiter-/in Gebäudeautomation
Beschreibung

Die Projektleiterinnen und Projektleiter Gebäudeautomation (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Elektro) bearbeiten Gebäudeautomationsprojekte von der Konzeption, Planung über die Ausführung bis zur Übergabe an die Kundinnen und Kunden. Das Arbeitsgebiet umfasst die Gebäude und Kommunikationstechnik sowie die effiziente Energienutzung. Zu ihren Kundinnen und Kunden gehören sämtliche Betriebsinhaberinnen und Betriebsinhaber sowie Nutzerinnen und Nutzer von Gebäude-automationsanlagen.



Ein wesentlicher Aufgabenbereich ist der Einsatz, die Führung und Ausbildung von Berufslernenden und Mitarbeitenden. Projektleiterinnen und Projektleiter Gebäudeautomation verstehen komplexe Zusammenhänge in der Gebäudetechnik. Sie verknüpfen die Fachgebiete Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär und Elektro (HLKSE) und arbeiten in der Regel bei Systemintegratoren, Versorgungsbetrieben, Gebäudebetreibern, im Facilitymanagement, in Planungsbüros oder in der Industrie.

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der Berufsprüfung haben die Kompetenz, eine qualifizierte und spezialisierte Arbeit im Bereich Gebäudeautomation auf mittlerer Führungsstufe bei Systemintegratoren, Versorgungsbetrieben, Gebäudebetreibern, im Facilitymanagement, in Planungsbüros oder in der Industrie auszuüben.

Die Ausbildung ist im nationalen Qualifikationsrahmen Berufsbildung (NQR) sowie im europäischen Qualifikationsrahmen auf dem Niveau 6 eingestuft.
Der Abschluss berechtigt zur Führung des rechtlich geschützten Titels "Projektleiterin / Projektleiter Gebäudeautomation mit eidgenössischem Fachausweis".

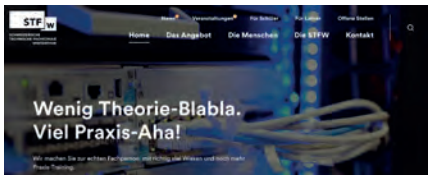
Weitere Informationen zum Beruf erhalten Sie bei der Trägerschaft
EIT.swiss.

www.eitswiss.ch

Weiterbildung: Kurs Projektleiter-/in Gebäudeautomation

Dieser Kurs wird an folgenden Stellen angeboten:

STFW, Schweizerische Technische Fachschule Winterthur
Kontakt: Pius Nauer, pnauer@stfw.ch



IPSO Bildung AG
Kontakt: Roland Gall, roland.gall@ipso.ch

IBW, Höhere Fachschule Südostschweiz
Kontakt: Oliver Lengacher, oliver.lengacher@ibw.ch

Hftm, höhere Fachschule Grenchen
Kontakt: Jürg Gasser, juerg.gasser@hftm.ch
oder Bruno Borer, bruno.borer@hftm.ch

Wissen über die Betriebsoptimierung auf www.g-n-i.ch

Beispiele von erfolgreichen Projekte

Und Ihre Projekte?

Auf www.g-n-i.ch, Rubrik WISSEN, finden Sie Informationen über die energetische Betriebsoptimierung. Insbesondere stellen wir Success-stories unserer Mitglieder in diesem Bereich vor.

Wir laden die GNI-Mitglieder dazu ein, weitere erfolgreiche Projekte auf dieser Seite bekannt zu machen. Sie müssen uns nur den entsprechenden Text und ein Foto liefern. Den Rest erledigen wir für Sie kostenlos.

Wenn Sie kein GNI-Mitglied sind, machen wir Ihnen gerne ein Angebot.
Kontakt: sekretariat@g-n-i.ch

Die Broschüre Betriebsoptimierung ist gratis erhältlich auf www.g-n-i.ch Rubrik Publikationen

Broschüre IoT

Wussten Sie das? – Auszug aus dem Inhalt

Die Broschüre ist gratis erhältlich auf
www.g-n-i.ch Rubrik Publikationen

Beispiel LoRaWAN

LoRaWAN ist ein power-optimierter internationaler Standard und wird von der LoRa-Allianz definiert. Dieser internationale Verband hat mehr als 500 Firmenmitglieder, die LoRaWAN einsetzen. Das Kommunikationsprotokoll bildet die Basis eines globalen, energieeffizienten und strahlungsarmen Weitverkehrsnetzes. Die Sendeleistung der Sensoren ist gering, sie beträgt höchstens 0,025 Watt. Die Empfangsstationen haben eine Leistung von maximal 0,5 Watt. Die Immissionen des Netzes sind somit sehr schwach und liegen weit unter den gesetzlich zul ssigen Grenzwerten.

Vom Garagentoröffner bis zu LoRa

Das Funknetzwerk LoRa funktioniert im konzessionsfreien SRD-Band (Short Range Devices). Ein bekanntes Beispiel dieser Funkkommunikation ist das 868-MHz-Garagentor öffnungssystem. Nun wurde diesem System sozusagen ein Software-Update verpasst, und plötzlich kann der Garagentoröffner aus 500 Metern oder 5 Kilometern Entfernung sicher funken. Bisher lag die Grenze bei 20 Metern. Es stellt sich die Frage, wie das überhaupt möglich ist? Es geht ja nicht nur um die Funkleistung, sondern auch um Frequenzslots, zyklischen Frequenzwechsel, Fehlerkorrektur und Verschlüsselung. Die technischen „Tricks“ dahinter werden seit Jahren in der Satellitenkommunikation eingesetzt. Die amerikanische Firma Semtech hat sie 2008 für die terrestrische Kommunikation

Agenda – Partner veranstalten

Ifma Spotlight 2022
Big Building - Big Complexity

Grosse Bauvorhaben im Zusammenspiel FM und BAU

- Erfahrungsberichte von komplexen Gebäuden
- Erkenntnisse / Herausforderungen / Lösungsansätze
- Einsatz von möglichen Systemen / Toolunterstützung

- Einzelpreis: CHF 250.-
- GNI-Mitglieder erhalten 20% Rabatt und zahlen CHF 200.-

28.06.2022: 13:00 - 19:00 Uhr

Ort: Dübendorf, EMPA-Akademie

Anmeldung und Informationen: www.ifma.ch

Agenda – Partner veranstalten

Elektroplanertag 2022
electrosuisse

Wissen. Planen. Realisieren.

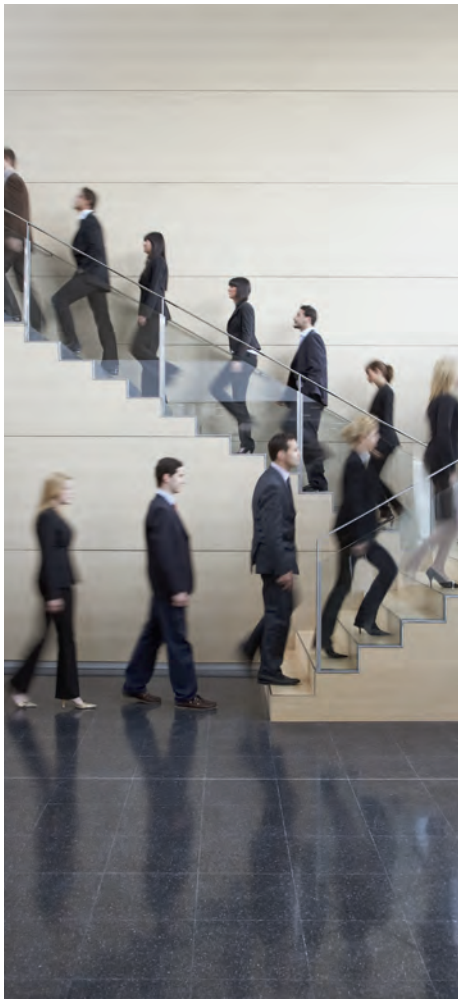
Die Welt ist im Wandel!

Die Technologien, unsere Arbeitsmethoden und das Energieumfeld wandeln sich ebenfalls. Wir zeigen auf, welchem Spannungsfeld die Elektro- und Gebäudetechnikbranche unterworfen ist und beleuchten die Auswirkungen auf das Berufsbild und die Arbeitstechnik. Informative Referate, spannende Podiumsdiskussionen und Ihre Fragen zu den aktuellen Themen wechseln sich ab.

08.06.2022: 08:00 - 16:30 Uhr – Brugg-Windisch

22.09.2022: 08:00 - 16:30 Uhr - Stadtsaal Wil

Anmeldung und Informationen: www.electrosuisse.ch



Gebäudetechnik-Kongress 2022
electrosuisse

Der vom SIA konzipierte und von den Fachverbänden DIE PLANER und Electrosuisse mitgetragene nationale Gebäudetechnik-Kongress ist die ideale Plattform, um Forscherinnen und Forscher, Planerinnen und Planer, Ausführende, Architektinnen und Architekten, Gebäude-technikerinnen, Gebäudetechniker und Betreiber zusammenzuführen.

Auch im Jahr 2022 wird wieder ein Gebäudetechnik -Kongress stattfinden. Momentan ist das Programm und Thema in Planung.

Der Event bietet eine exzellente Gelegenheit zu einem interdisziplinären Wissens- und Informationsaustausch mit Mehrwert.

14.09.2022: ganztägig – Trafo Baden

Information unter https://www.gebaeudetechnik-kongress.ch/

Agenda – Partner veranstalten

forum energie zürich 2022

Energie Events 2022

Referatsreihe im Winterhalbjahr zu Energieeffizienz, erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit im Gebäude, Areal und in der Siedlungsentwicklung:

Gebäude für die Kreislaufwirtschaft:

08.03.2022: 17:15 - 19:00 Uhr

Heilsames Bauen für Mensch und Natur
Lukas Gwerder, Geschäftsführer, Naturschreinerei Gwerder, Schwyz

Kreislaufwirtschaft in der Planung
Phillip Morger, Consultant, Drees & Sommer, Zürich

Recyclingbeton mit Klimaziel
Lisa Braune, Environmental Performance Managerin, neustark ag, Bern

Vernetzte Gebäude:

05.04.2022: 17:15 - 19:00 Uhr

Energieverwaltung für geteilten Solarstrom
Cyrill Burch, Gründer und Geschäftsführer, zevvy AG, Horw

Seewasser als Energiequelle für klimafreundliches Heizen und Kühlen
Rainer Schellenberg, Leiter Realisierung, ewz Energielösungen, Zürich

Die optimale Arealversorgung als Ziel
Roman Tschanz, Projektleiter Netze, Multi Energy Zug AG, Zug

Ort: Zürich, Pfarreizentrum Liebfrauen

Komplettes Programm und Anmeldung:
https://forumenergie.ch/agenda/veranstaltungen-fez/energie-events

Informationen unserer Mitglieder

Die FHNW meldet

Die Studium BSc Systemtechnik

Die interdisziplinäre Synthese von Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau.

Ein Kurs, der sich nicht mit der Gebäudeautomation beschäftigt, den wir jedoch gerne publik machen, weil wir generell der Meinung sind es braucht Ingenieure für heute und morgen.

Die Systemtechnik bereitet die Studierenden interdisziplinär auf die aktuellen und künftigen Herausforderungen im Umfeld der industriellen Automation vor. Dabei spielen insbesondere die Technologien für die erfolgreiche Umsetzung der Digitalisierung und von Industrie 4.0 in Produkten und der Produktion eine zentrale Rolle, Flexibilisierung und Individualisierung der Automationstechnologien eröffnen in der praktischen Anwendung neue Horizonte. Intelligente Roboter mit automatisierter Programmierung und autonome Systeme sind zwei spannende und zukunftsweisende Entwicklungstendenzen in der Systemtechnik.

Weitere Informationen:
www.fhnw.ch/de/studium/technik/systemtechnik